

Beurteilungsraster Fertigkeiten und Haltungen – Akupunktur und Tuina

Modulabschlussprüfung M2 – praktischer Teil		Datum	
Name, Vorname		Experte	Co Experte

Bewertungsskala	maximal erfüllt = 10 Pkte..	gut erfüllt = 8-9 Pkte.	ausreichend erfüllt = 6-7 Pkte.	unzureichend = 3-5 Pkte.	deutlich unzureichend = 1-2 Pkte.	in keiner Weise erfüllt = 0 Pkte.
------------------------	--------------------------------	----------------------------	------------------------------------	-----------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------

Beurteilungskriterien	Indikatoren <i>Die blauen Punkte sind im Fachgespräch zu beurteilen</i>	Punkte	Begründung	Wert	Total Punkte
Anamnese und Befund					
Professionelles Auftreten	<ul style="list-style-type: none"> Organisiert den Arbeitsplatz sinnvoll, sauber und übersichtlich Schafft verbal und non-verbal ein förderliches therapeutisches Umfeld Zeigt verbal und non-verbal eine wohlwollende und wertschätzende Haltung Hat eine saubere und gepflegte äussere Erscheinung (Haare, Nägel, Kleidung) geht angemessen mit Nähe und Distanz um (Blickkontakt, Sprache, Haltung) Zeigt wertneutrale, offene, fokussierte Einstellung gegenüber Patienten Zeigt eine empathische Haltung zu Erleben und Emotionen des Patienten und kann sich abgrenzen Vermittelt einen lösungsorientierten und konstruktiven Eindruck 			x 1	

Gesprächsführung	<ul style="list-style-type: none"> • Stellt verständliche, klare Einzelfragen • Kohärenter Gesprächsverlauf • Geht auf das Gegenüber ein • Hört aufmerksam zu und fragt nach bei Unklarheiten • Notiert wichtige Äusserungen in der Patientensprache • Führt das Gespräch flüssig und entspannt • Zeigt eine wertschätzende Haltung 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	
Schriftliche Aufzeichnung	<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Punkte werden schriftlich festgehalten: <ul style="list-style-type: none"> ○ Anamnese und Befunde ○ TCM Diagnose ○ Behandlungsprinzip und Therapieziele ○ Behandlungsmassnahmen • Die Aufzeichnungen sind nachvollziehbar, übersichtlich und klar strukturiert • Die Aufzeichnungen sind leserlich und korrekt formuliert 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	
Hauptanliegen	<ul style="list-style-type: none"> • Orientiert sich an den (vom Patienten geäusserten) Hauptbeschwerden • Stellt relevante, klar strukturierte Einzelfragen • Klärt die genauen Modalitäten der Symptomatik (Ba Gang, W-Fragen: Wann, Wo, Wie, Wie lange - seit wann, Qualität, Modalitäten) • Klärt mögliche Ursachen und Zusammenhänge • stellt verifizierende Fragen zur Klärung / Differenzialdiagnose 			<p style="text-align: center;">x 2</p>	
Schulmedizinische Beurteilung und Abgrenzung	<ul style="list-style-type: none"> • Klärt eine bestehende schulmedizinische Betreuung ab • Erfragt bestehende schulmedizinische Diagnosen • Klärt Medikamenteneinnahme ab • Klärt bisherige und bestehende Therapien ab • Beurteilt die eigene Zuständigkeit und schliesst mögliche zwingende Überweisungsgründe aus 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	
Nebenanliegen	<ul style="list-style-type: none"> • Erfasst und ordnet Nebenanliegen nach Wichtigkeit (aus Sicht des Patienten) • Erfasst Details dazu, soweit dies für die Diagnose und Erstbehandlung relevant ist • Ergündet Zusammenhänge mit dem Haupt- und weiteren Nebenanliegen 			<p style="text-align: center;">x 1</p>	

<p>«10 Fragen» im Sinne einer umfassenden TCM Anamnese</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erfragt alle wesentlichen Punkte, z.B. (Liste nicht abschliessend) <ul style="list-style-type: none"> ○ Temperaturempfinden ○ Schwitzen ○ Kopf (Kopfschmerzen, Schwindel) ○ Augen und Ohren ○ Bewegungsapparat ○ Brust und Bauch ○ Appetit, Essen, Verdauung ○ Stuhl und Harn ○ Schlaf ○ Energie ○ Gemütszustand ○ Zyklus und Menstruation 			<p>x 1</p>	
<p>Pulsdiagnose</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Tastet den Puls (Qi, Guan, Cun) beidseitig • Tastet den Puls auf allen drei Ebenen • Nimmt sich genügend Zeit und achtet auf eine entspannte Haltung • Beschreibt die Befunde zumindest nach Ba Gang (schnell/langsam, oberflächlich/tief, voll/leer) • Ordnet die Befunde den Organ-Leitbahnsystemen zu • Interpretiert und erklärt den Zusammenhang mit den bestehenden Zeichen und Symptomen 			<p>x 1</p>	
<p>Zungendiagnose</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Leitet die Patientin korrekt an • Betrachtet die Zunge unter geeigneten Lichtverhältnissen • Beschreibt Form, Beschaffenheit, Farbe, Belag der Zunge • Ordnet die Befunde den Organ-Leitbahnsystemen zu • Interpretiert und erklärt den Zusammenhang mit den bestehenden Zeichen und Symptomen 			<p>x 1</p>	
<p>Palpation</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lässt sich Lokales zeigen und beschreiben • Palpiert und untersucht gezielt körperliche Symptome und Zeichen • Erkennt Leitbahnpathologien und kann diese gezielt palpieren und topographisch zuordnen • Interpretiert die Befunde nach TCM • Ordnet die Befunde den Organ-Leitbahnsystemen zu • Interpretiert und erklärt den Zusammenhang mit den bestehenden Zeichen und Symptomen 			<p>x 1</p>	

Analyse					
TCM Diagnose	<ul style="list-style-type: none"> • Vernetzt, ordnet, analysiert und interpretiert die relevanten Befunde auf der Basis der TCM • Erstellt daraus eine korrekte TCM Diagnose und Differentialdiagnose für das Hauptanliegen • Erklärt den Zusammenhang der relevanten Informationen/Befunde und mit dem Hauptanliegen und allenfalls den Nebenanliegen • Erklärt mögliche/vermutete aetiologische Zusammenhänge 			x 2	
Behandlungsprinzip	<ul style="list-style-type: none"> • Formuliert und notiert das Behandlungsprinzip • Das Behandlungsprinzip hat einen direkten und sinnvollen Bezug zur gestellten Diagnose 			x 1	
Therapieplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Formuliert und notiert Therapieziele nach dem Behandlungsprinzip • Die Therapieziele haben einen direkten Bezug zur Diagnose und sind erreichbar • Entwickelt und plant die notwendigen Therapieschritte • Erläutert mit dem Patienten mögliche therapeutische Massnahmen und Therapieziele in einer verständlichen Sprache • Klärt Erwartungen seitens des Patienten und erläutert die Möglichkeiten und Grenzen der vorgeschlagenen Behandlung • Vereinbart mit dem Patienten entsprechende Therapieziele • Bespricht die Einschätzung des möglichen oder zu erwartenden Behandlungsverlaufes (Dauer, Frequenz, Therapieschritte, Therapiereaktionen, etc.). 			x 1	

Therapie					
Behandlungsmassnahmen für eine Behandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Formuliert eine Punktekombination gemäss TCM und mit direktem Bezug zur Diagnose und dem Behandlungsprinzip. • Formuliert und notiert eine Punktekombination mit mind. 6 Akupunkturpunkten (Körper) • Die gewählten Punkte und die Kombination sind sinnvoll und entsprechen den Prinzipien der TCM • Erläutert nachvollziehbar die Punkteauswahl mit verschiedenen Systemen der Differenzierung und gemäss der Wirkungsbeschreibung und Indikationen der einzelnen Akupunkturpunkte. 			x 1	
	<ul style="list-style-type: none"> • Formuliert und notiert eine Tuina-Behandlung mit Griffen und Ablauf gemäss TCM und mit direktem Bezug zur Diagnose und dem Behandlungsprinzip. • Die gewählten Griffe und der Ablauf sind sinnvoll und entsprechen den Prinzipien der TCM • Erläutert die Griffauswahl und den Ablauf nachvollziehbar • Erläutert mögliche zusätzliche therapeutische Massnahmen (Moxa, Schröpfen, Gua Sha, Qi Gong, Ernährung, etc.) 			x 1	
Therapiedurchführung	<ul style="list-style-type: none"> • Führt eine dem Therapieprinzip entsprechende TN Behandlung von mind. 10 Minuten Dauer durch • Lagert den Patienten adäquat • Führt die Tuina-Behandlung mit einer adäquaten Dynamik und entsprechenden Körperhaltung durch • Passt die Behandlung den Äusserungen (verbal und non-verbal) des Patienten an 			x 2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Führt eine dem Therapieprinzip entsprechende AP Behandlung durch • Lokalisiert die gewählten Akupunkturpunkte korrekt • Demonstriert korrekte Einstich / Stichtechniken an mind. 6 Punkten 			x 2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Hält die Vorgaben der klinisch sauberen Nadeltechnik ein 			x 2	

	<ul style="list-style-type: none"> • Lagert den Patienten korrekt • Sinnvolle Vorbereitung der Nadeln und Instrumente • Flüssiger Behandlungsablauf • Informiert den Patienten über die jeweiligen Schritte (Augenkontakt) • Hält sich an die zeitlichen Vorgaben des Prüfungsablaufes – schliesst die Behandlung rechtzeitig ab • Verabschiedet sich in angemessener Form 			x 1	
Gesundheitsfördernde Massnahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Gibt Empfehlungen zu Nahrungsmitteln und einfachen Rezepten/Hausmitteln ab • Gibt Tipps für Bewegung, einfache Qi Gong Übungen, work-life Balance, Ausgleich, Lebensführung, etc. 			x 1	
Punkte Total (max. 250)					